



Fortführung Projekt Sondersignal-Fahrt-Trainer ab 2020



„Durch das Training wird das Gefahrenbewusstsein für Einsatzfahrten gestärkt.“

**„Sehr hilfreich und interessant
– weiter so!“**

„Sollte öfter und regelmäßiger angeboten werden!“



Aktuelle Situation

- Bayernweite Standortschulungen an einem Simulator
- Standzeit: eine Woche pro Landkreis/kreisfreie Stadt
- Trainerin ist Lehrkraft der Feuerweherschule Regensburg
- 6 Trainings pro Woche à 6 Teilnehmer
 - 36 Teilnehmer pro Woche
- 44 Wochen pro Jahr
 - rund 1.600 Teilnehmer pro Jahr



Vorteile

- Sehr positive Bewertungen, außer: Simulationstechnik
 - Grafik wurde bemängelt, aber bereits verbessert
- Intensive Übungen
- Feedback durch Trainerin und Gruppe
- „Nützlich für die Praxis“, so die Erfahrungsberichte



Nachteile

- Beschränkt auf Montag bis Freitag, tagsüber
- Trainingsdauer (4 Std.) für Abendtrainings ungeeignet
- Kapazität relativ eingeschränkt
- Hoher Organisationsaufwand, häufiger Standortwechsel
- frühzeitige Anmeldung für Fahrplanerstellung notwendig



Erste Überlegungen

- Lebensdauer des Simulators: etwa bis Ende 2019
- Frühzeitig bereits erste Überlegungen
 - Optimierung des Trainings & Zukunft ab 2020
- Brainstorming am 13.12.2017
 - Teilnehmer: StMI, VKB, LFV und Feuerweherschule Regensburg



Ziele

- moderne Technik → evtl. VR-Brillen
- Anliegen der Freiwilligen Feuerwehren und Teilnehmer:
 - höhere Kapazitäten für eine flächendeckende und regelmäßige Ausbildung
 - Trainings abends und an Wochenenden



Erste Überlegungen für die mögliche Ausgestaltung ab 2020



eLearning

- „Auslagern“ des Theorieteils in eLearning-Anwendung
 - Konzentration auf praktische Ausbildung
- Offen für alle bayerischen Feuerwehrdienstleistenden
 - online verfügbar über LernBar der Feuerweherschulen



Simulatoren in die Fläche bringen

- Mehrere Simulatoren, die parallel eingesetzt werden
 - flexibler Einsatz in den Regionen
 - längere Standzeit
- Ausbilder: Kräfte „vor Ort“
 - eigene Ausbilder der Feuerwehren
 - denkbar auch: Zusammenarbeit mit Fahrlehrern



Leistungen VKB und StMI

- Beschaffung der Simulatoren
- Support
- Ausbildung der Ausbilder
- eLearning

Mögliche technische Ausgestaltung

Nutzung der technischen Entwicklung:

- Kompakte Simulatoren:
 - teil-mobil
 - voll-mobil

- Ergänzung mit VR-Brillen möglich





Vorteile

- Moderne und neue Technik
- Deutlich höhere Kapazitäten → mehr Teilnehmer
- Längere Standzeiten an den Standorten
- Flexible Ausbildung vor Ort:
 - auch abends und an den Wochenenden
 - Gruppengröße selbst bestimmbar: Gruppentrainings, Einzeltrainings oder variable Teilnehmerzahl



Vorteile eLearning

- Konzentration auf die praktische Ausbildung
- Deutlich reduzierter Ausbildungsaufwand vor Ort
- Verfügbar für alle Feuerwehrdienstleistenden
 - jederzeit und überall



Diskussion

- Ihre Meinung ist uns wichtig!
 - Ihre Gedanken zu unseren ersten Überlegungen
 - Sind wir auf dem richtigen Weg?
- Unser Vorschlag: Pilotprojekt im Landkreis Hof
 - zeitnah Feedback und Erfahrungen
 - Vorstellung bei KBR-Klausurtagung 2019